

Die Neuerscheinungen des furchte-Verlages



Mitte März geben wir aus:

Gott und Nation

Ein evangelisches Wort zum Wollen
des Nationalsozialismus und zu Rosenbergs Sinndeutung

von

Dr. theol. Walter Grundmann

96 Seiten / Kaskiert RM 2.—

Aus dem Inhalt: 1. Die Welt, die der Nationalsozialismus vorfindet. 2. Das politische Wollen des Nationalsozialismus. 3. Die Begegnung mit der Kirche. 4. Die Botschaft der Kirche an den Nationalsozialismus und die Frage des Nationalsozialismus an die Kirche. 5. Rosenbergs Sinndeutung des Nationalsozialismus. 6. Rosenbergs Rassephilosophie und das Evangelium.

Das deutsche Volk ist entschlossen, den Kampf um seine Existenz durchzuführen. Der Ausbruch der Nation ist Tatsache geworden. Aber noch liegen tiefe Schatten über der nächsten Zukunft. In diesen geschichtlichen Augenblick wirft ein junger Theologe, der sich zum Nationalsozialismus bekennt, die Schicksalsfrage hinein: Gott und Nation. Es ist die Schicksalsfrage. Wird die junge, freudige Bewegung wissen, wozu es geht? Wird sie ihr starkes Wollen aus der Hand Gottes geläutert zurückempfangen? Wird sie sich selbst zum Maß aller Dinge setzen und so in die furchtbare Gefahr geraten, nicht das Chaos zu besiegen, sondern — Wegbereiter des Chaos zu sein? Die Kirche muß in ihrer Verkündigung den Nationalsozialismus rufen, durchzustößen zur letzten Ursache, die zur französischen Revolution führte und das Geschehen des letzten Jahrhunderts unheilvoll bestimmte. Diese letzte Ursache ist die Absage des Menschen an den lebendigen Gott. Auch die Hinwendung zu einem irgendwie erdachten, auch rassistisch erdachten Gott, ist Schuld, und der Nationalsozialismus steht vor der Entscheidungsfrage, Gott als den lebendigen Herrn der Geschichte anzuerkennen. Der Ausbruch der Nation braucht den Gottesglauben. Sein Ziel ist Volksgenossenschaft und Volksgemeinschaft. Der Ausbruch der Nation steht vor der Gottesfrage.

Walter Grundmanns Buch ruft unüberhörbar diese Frage in unser Volk hinein.

Vorzugsangebot im (Z)

furchte-Verlag Berlin